

Hinweise zur Funktion „Mitschneiden“ bei Tiptel Anrufbeantwortern

Stand 15.11.2013

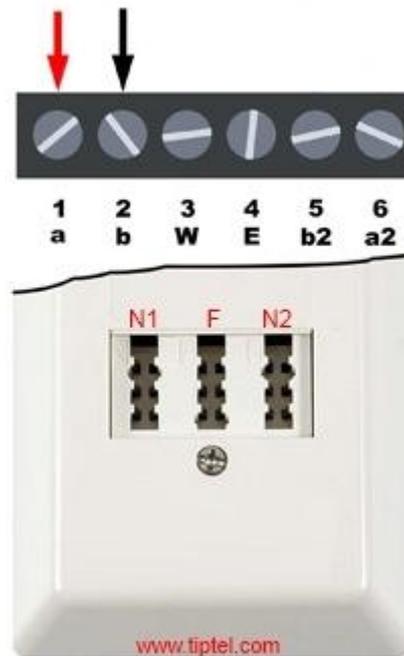
Die Mitschnittfunktion gibt es bei den Anrufbeantwortern:

tiptel 332 clip	tiptel 340 Office	tiptel 540 Office	tiptel 570 Office
tiptel 332 SD	tiptel 345 Pro	tiptel 540 SD	tiptel 570 SD
tiptel 333		tiptel 545 Pro	
		tiptel 545 SD	

Telefon und Anrufbeantworter befinden sich in einem Raum

Die oben aufgeführten Tiptel Anrufbeantworter verfügen über die Funktion des Mitschneidens von Gesprächen. Um diese Funktion zu nutzen, muss das Gespräch „durch“ den Anrufbeantworter laufen. Das bedeutet, wenn Telefon und Anrufbeantworter an unterschiedlichen Nebenstellen der Telefonanlage angeschlossen sind, ist ein Mitschnitt nicht möglich.

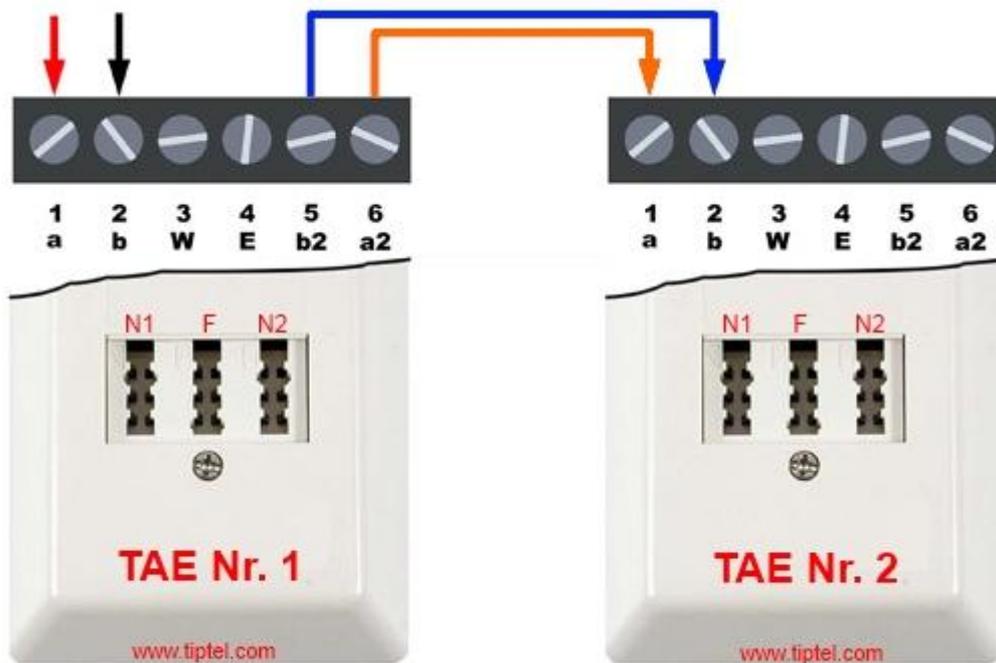
Die zwei Adern Ihres Anschlusses (analoges Signal), die Ihnen vom Netzanbieter oder der Telefonanlage zur Verfügung gestellt wurden, müssen auf der TAE-Dose (NFN, mit z.B. drei Buchsen) auf Klemme 1+2 aufgelegt sein. Der Anrufbeantworter muss in Platz N1 (linke Buchse) und das Telefon in F (mittlere Buchse) eingesteckt sein.



Telefon und Anrufbeantworter befinden sich in getrennten Räumen

Wenn Sie Telefon und Anrufbeantworter in unterschiedlichen Räumen betreiben möchten, gilt eine andere Verdrahtung.

Die zwei Adern vom Amt oder der Telefonanlage werden in Raum 1, Standort des Anrufbeantworters, auf die Klemmen 1+2 aufgelegt. Von dieser TAE-Dose (1) müssen Sie zwei Adern von Klemme 5+6 in den anderen Raum auf die zweite TAE-Dose auf die Klemmen 1+2 auflegen, wo Ihr analoges Telefon eingesteckt wird.



Wenn Sie sich unsicher bei der Verdrahtung sind, wenden Sie sich bitte aus Sicherheitsgründen an einen Fachmann.